

Antrag auf Förderung für die Entsiegelung
privater Hofeinfahrten oder das Entfernen
von Schottergärten in der
Verbandsgemeinde Bad Breisig



Antragstellerin/Antragsteller

Anrede: _____

Vorname / Name: _____

Straße / Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort: _____

Telefon / Mobil: _____

E-Mail (an diese Adresse wird die Eingangsbestätigung versandt):

Bankverbindung

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber / Kontoinhaberin: _____

Es wird bestätigt, dass der Antragsteller / die Antragstellerin auch Eigentümer/in des Objekts ist.

Angaben zum Grundstück für die Maßnahme

Straße / Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort: _____

Angaben zum Vorhaben

Umzuwandelnde bzw. zu entsiegelnde Fläche in m²: _____

Voraussichtliche Umsetzung (Monat / Jahr): _____

Die Förderung hängt davon ab, wie viel Fläche tatsächlich umgewandelt bzw. entsiegelt wurde und ob alle weiteren Förderungsvoraussetzungen erfüllt worden sind.

Folgende Unterlagen sind mit diesem Antrag einzureichen:

- Kostenvoranschlag bzw. Angebot eines Fachbetriebs mit Angabe der zu finanzierenden Elemente und einem Plan zum Ergebnis der Umwandlung
- Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahme inklusive Flächengröße und Skizze
- Fotodokumentation der Grundstücksfläche vor der Maßnahme
- Anlage Förderprogramm Schottergärten Pflanzliste
- ggf. Einverständniserklärung des Eigentümers bzw. Beschluss der Eigentümergemeinschaft

Bestätigungen des Antragstellers

- Mir ist bekannt, dass sich die Gewährung des Zuschusses nach der Zweckbestimmung der Fördermaßnahme richtet und dass alle Tatsachen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder Belassung des Zuschusses abhängig ist, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Zu den subventionserheblichen Tatsachen gehören die Angaben auf diesem Formblatt, alle zugesandten Unterlagen und alle telefonischen oder anlässlich von Besprechungen abgegebenen mündlichen Erklärungen, jeweils im Zusammenhang mit dem Antragsverfahren, den Zahlungsanforderungen, den Zwischennachweisen, dem Verwendungsnachweis oder im Rahmen eines Rückforderungsverfahrens. Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt.
- Mit der Maßnahme wurde zum Zeitpunkt der Antragsstellung noch nicht begonnen. Zuwendungen werden nur für Maßnahmen gewährt, mit deren Durchführung zum Zeitpunkt der Bewilligung noch nicht begonnen wurde. Beginn der Maßnahme ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und/oder Leistungsvertrags sowie die Aufnahme von Eigenarbeiten.
- Es wird bestätigt,
 - dass die Förderrichtlinie „Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für die Entsiegelung privater Hofeinfahrten sowie die Entfernung von Schottergärten gemäß Verbandsgemeinderatsbeschluss vom 05.02.2024“ zur Kenntnis genommen wurde.
 - dass die Entsiegelung bzw. der Rückbau auf einem privaten Grundstück vorgenommen wird.
 - dass die Entsiegelung bzw. der Rückbau dauerhaft zu erhalten ist
- Mir ist bekannt, dass zum Zwecke der Bearbeitung meines Förderantrags personenbezogene Daten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Breisig verarbeitet werden. Eine Verarbeitung ist zwingende Voraussetzung für die Gewährung der Förderung. Sofern einer Verwendung oder der Weitergabe personenbezogener oder personenbeziehbarer Daten mit Wirkung für die Zukunft widersprochen wird, ist dieser Widerruf gleichzeitig als Rücknahme des Förderantrags zu werten.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin